

Seconda prova esame di stato - LICEO LINGUISTICO

Esempio di testo attualità (uno dei due testi previsti)

LINGUA E CULTURA STRANIERA 3 (TEDESCO – B1)

Teil B - Landeskunde-Text – TEXTVERSTÄNDNIS

Wenn die Eltern streiten....

Wo Beziehungen sind, ist Streit normal.

94 Prozent aller Paare streiten regelmäßig. Die Gründe dafür sind viele: zu wenig Aufmerksamkeit, Geldthemen, Verwandte, Kindererziehung, Fernsehprogramm und Kleidungsstil. Alle Konflikte führen zu Stress und das ist schlecht für die Beziehung. Da Emotionen im Spiel sind und jeder Mensch anders reagiert, kann Streit schnell eskalieren.

Es kann in jeder Familie passieren, dass Eltern streiten. Wenn die Eltern dauerhaft viel und heftig streiten, kann dies die Beziehung zu den Kindern ruinieren.

Es gibt verschiedene Webseiten, die kostenlos Beratung und Hilfe bei Krisen in der Familie anbieten. Einige wenden sich sogar an die Kinder, wie man hier zum Beispiel lesen kann:

„Wenn deine Eltern hin und wieder streiten, brauchst du dir noch keine Sorgen zu machen. Streit kommt in jeder Beziehung vor und kann auch etwas Positives bewirken. Sicher hast du selbst auch schon einmal mit Freunden oder deinen Eltern gestritten und später habt ihr Frieden geschlossen.

Wenn sich deine Eltern aber ständig streiten, dann ist es wohl verständlich, dass dich das unruhig macht oder dir sogar Angst macht. Du sollst mit deinen Sorgen und Ängsten nicht alleine bleiben. Du sollst die Situation klären. Du kannst ihnen ruhig fragen, warum sie sich so verhalten. Schließlich betrifft dich das auch. Es ist natürlich nicht einfach, mit den Eltern über dieses Thema zu sprechen. Suche dir für das Gespräch einen ruhigen Moment aus. Einen Moment, in dem deine Eltern nicht gerade streiten, sondern wenn sie ruhig sind. Wenn sie unfreundlich oder aggressiv reagieren, bleibe ruhig und sag ihnen, dass du dich traurig und nervös fühlst, wenn sie streiten und verärgert sind.

Wenn es schwierig ist, mit deinen Eltern zu reden, kannst du ihnen auch einen Brief oder eine E-Mail schicken. Oder du bittest jemanden, dem du vertrauen kannst, z.B. eine verwandte Person, mit deinen Eltern zu sprechen und dich zu unterstützen. So eine Art Vermittler. „

Streit gehört zu einer Beziehung dazu. Wenn die Eltern streiten, leiden auch die Kinder. Eltern sollten aber einige Regeln beachten, damit die Kinder nicht leiden. Eltern sollten zum Beispiel nicht vor Kindern streiten. Wichtig ist, die Kinder nicht in den Konflikt hineinzuziehen und nicht vor ihnen schlecht über das andere Elternteil zu reden.

Bei dem Streit wird die emotionale Stabilität von Kindern schwächer und die Folgen kann man auch später beobachten: Beziehungsprobleme, Depressionen, Arbeitslosigkeit und Drogenmissbrauch können später entstehen. Kinder fühlen sich unsicher und fühlen sich daran schuldig, dass Ihre Eltern streiten. Manchmal haben sie Angst davor, dass ihre Eltern sie nicht mehr lieben.

Wenn Eltern aber im Streit gewisse Spielregeln beachten, kann das für die Kinder zu einer wichtigen Lebenserfahrung werden. Sie können lernen, wie man über ihre eigenen Gefühle und über Probleme konstruktiv diskutieren kann.

Wenn der Streit zwischen den Eltern oft vorkommt und die Stimmung in der Familie zur Dauerbelastung für die Familie wird, ist es notwendig, sich an eine Ehe- und Familienberatungsstelle zu wenden.

(481 Wörter)

Leseverstehen

Sind diese Aussagen richtig (R) oder falsch (F)

| | R | F |
|---|----------|----------|
| 1. Wenn in der Familie Liebe herrscht, gibt es keinen Streit und keine Konflikte. | | |
| 2. Ständige Konflikte zwischen den Eltern belasten die kindliche Entwicklung. | | |
| 3. Kinder von streitenden Eltern entwickeln Ängste und Schuldgefühle und ihr Selbstvertrauen leidet. | | |
| 4. Wenn die Eltern streiten, müssen die Kinder psychologische Hilfe bekommen. | | |
| 5. Streiten ist unvermeidbar und gehört zum Leben. | | |
| 6. Die Eltern sollten sich bemühen, Ihren Kindern auch beim Streiten ein gutes Vorbild zu bieten. | | |
| 7. Wenn das Ehepaar ständig streitet, sollte es professionelle Hilfe suchen. | | |
| 8. Im Internet können Kinder Hilfe und Ratschläge finden, wenn ihre Eltern ständig streiten. | | |
| 9. Psycholog:innen raten den Kindern, die in der Familie immer Streit haben, Hilfe bei der Polizei zu suchen. | | |

Teil B - SCHRIFTLICHE KOMMUNIKATION

Im Familienalltag gibt es normalerweise Konflikte und Meinungsverschiedenheiten. Nicht nur zwischen Eltern, sondern auch zwischen Eltern und Kindern oder zwischen Geschwistern. Das Wichtigste im Konflikt ist, Respekt und Vertrauen zu haben, um gemeinsam eine positive Lösung zu finden.

Häufige Konfliktfelder sind: Aufräumen, Hausaufgaben, Freunde, Fernsehen und Computer, Ausgehen, Schlafenszeit, usw.

Nehmen Sie Stellung zu diesem Thema und schreiben Sie einen Text mit ungefähr 200 Wörtern!

Lösung

Leseverstehen

Sind diese Aussagen richtig (R) oder falsch (F)

| | R | F |
|--|----------|----------|
| 1. Wenn in der Familie Liebe herrscht, gibt es keinen Streit und keine Konflikte. | | x |
| 2. Ständige Konflikte zwischen den Eltern belasten die kindliche Entwicklung. | x | |
| 3. Kinder von streitenden Eltern entwickeln Ängste und Schuldgefühle und ihr Selbstvertrauen leidet. | x | |
| 4. Wenn die Eltern streiten, müssen die Kinder psychologische Hilfe bekommen. | | x |
| 5. Streiten ist unvermeidbar und gehört zum Leben. | x | |
| 6. Die Eltern sollten sich bemühen, Ihren Kindern auch beim Streiten ein gutes Vorbild zu bieten. | x | |
| 7. Wenn das Ehepaar ständig streitet, sollte es professionelle Hilfe suchen. | | x |
| 8. Im Internet können Kinder Hilfe und Ratschläge finden, wenn ihre Eltern ständig streiten. | x | |
| 9. Psychologe raten den Kindern, die in der Familie immer Streit haben, Hilfe bei der Polizei zu suchen. | | x |